

# Statistische Berichte

des Statistischen Landesamts Baden-Württemberg

Stuttgart, Neckarstraße 18B

## Agrardienst 56

\* C II 2

29. November 1963

### Endgültige Ernteschätzung von Gemüse Ende Oktober 1963

Die Witterung im Oktober war für das Wachstum der Gemüsearten günstig. Neun Zehntel der Berichterstatter erachteten die Niederschläge für ausreichend und den Temperaturverlauf als normal. Dementsprechend ergeben sich bei den nun vorliegenden endgültigen Ernteschätzungen im allgemeinen höhere Hektarerträge als bei den vorläufigen Ernteschätzungen vom September des Jahres.

Im Jahr 1963 wurde die Anbaufläche der Tomaten um 29% eingeschränkt. Bei dem sonnigen Herbstwetter reiften viel mehr Früchte aus als im Vorjahr. Es ist ein überdurchschnittlicher Hektarertrag zu verzeichnen. Insgesamt konnten 63 700 dz Tomaten geerntet werden, das sind zwar 19% weniger als im Vorjahr, aber 10% mehr als im Mittel der Jahre 1957/62.

Der Anbau von Herbstspinat wurde in diesem Jahr erweitert. Die Gesamternte belief sich auf 55 300 dz, das sind 28% mehr als im Vorjahr und 75% mehr als im Mittel der Jahre 1957/62. Gemessen an der Erntemenge folgt damit der Herbstspinat nach den Tomaten an zweiter Stelle, wodurch der Dauerweißkohl, von dem 50 000 dz eingebracht werden konnten, vom zweiten auf den dritten Platz zurückfiel. Trotz des überdurchschnittlichen Hektarertrages blieb die Gesamternte unter der des Vorjahres, da die Anbaufläche um 27% verringert wurde.

Die diesjährige Einschränkung der Anbaufläche von Sellerie wurde durch den höheren Hektarertrag fast ausgeglichen, so daß die Gesamternte mit 46 500 dz etwa der des Vorjahres entspricht. Dagegen wurde der Anbau von mittelfrühem und Spätblumenkohl ausgeweitet. Die Gesamternte von 46 000 dz liegt sowohl über dem Ergebnis des Vorjahres als auch über dem Mittel der Ernten 1957/62.

Insgesamt gesehen haben sich die Hektarerträge der 17 in diese Berichterstattung einbezogenen Gemüsearten im Jahr 1963 günstig entwickelt und liegen ohne Ausnahme über denen des Vorjahres und mit nur einer Ausnahme (Rote Rüben) auch über dem jeweiligen Mittel der Erträge 1957/62.

\*) Unter dieser Kennnummer werden Ergebnisse dieser Statistik von allen Statistischen Landesämtern veröffentlicht.

Endgültige Ernteschätzung von Gemüse Ende Oktober 1963

Gemüseart	Mittel 1957 / 62			Endgültig 1962			September 1963			Oktober 1963		
	Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche	Ertrag		Anbau- fläche <sup>1)</sup>	Ertrag	
		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt		je ha	insgesamt
	ha	dz	dz	ha	dz	dz	ha	dz	dz	ha	dz	dz
Dauerweißkohl	132,8	342,4	45 473	182,1	323,1	58 837	133,3	358,5	47 788	133,3	374,8	49 961
Dauerrotkohl	87,1	287,6	25 050	130,3	269,7	35 142	94,3	298,7	28 167	94,3	305,6	28 818
Dauerwirsing	48,3	249,5	12 050	45,8	241,8	11 074	45,1	247,5	11 162	45,1	251,4	11 338
Grünkohl	30,4	145,6	4 427	59,5	156,6	9 318	46,1	159,4	7 348	46,1	158,4	7 302
Rosenkohl (nur Röschen)	245,0	106,8	26 158	274,8	103,1	28 332	177,3	114,1	20 230	177,3	114,1	20 230
Mittelfrüher und Spätblumenkohl	182,9	196,4	35 916	201,8	195,4	39 432	211,6	199,8	42 278	211,6	217,5	46 023
Spätkohlrabi	43,9	184,7	8 107	56,2	181,6	10 206	69,5	189,6	13 177	69,5	186,9	12 990
Winterendivien	126,6	201,2	25 478	124,5	194,6	24 228	115,2	196,5	22 637	115,2	210,5	24 250
Feldsalat	208,6	72,3	15 073	233,6	71,9	16 796	158,8	75,9	12 053	158,8	76,4	12 132
Herbstspinat	249,4	126,9	31 647	359,7	119,7	43 056	418,9	131,2	54 960	418,9	132,0	55 295
Späte Möhren (Gelbe Rüben)	157,3	251,7	39 592	156,9	245,8	38 566	169,7	248,6	42 187	169,7	254,4	43 172
Rote Rüben	91,7	267,0	24 484	100,2	257,8	25 832	90,6	259,8	23 538	90,6	262,5	23 783
Meerrettich	42,4	124,0	5 259	47,1	125,3	5 902	-	-	-	56,4	175,9	9 921
Schwarzwurzeln	9,6	133,0	1 277	12,0	129,5	1 554	-	-	-	4,8	137,6	660
Sellerie	163,4	225,8	36 894	208,5	226,5	47 225	189,9	232,6	44 171	189,9	244,8	46 488
Porree (Lauch)	153,9	196,9	30 301	162,4	188,5	30 612	148,6	195,4	29 036	148,6	209,2	31 087
Tomaten	185,3	312,0	57 805	241,1	324,6	78 261	172,1	347,7	59 839	172,1	370,3	63 729

1) Endgültige Anbauflächen nach der Erhebung vom Juli 1963.

Niederschläge und Temperaturverlauf im Berichtszeitraum Ende September bis Ende Oktober 1963

Regierungsbezirk Land	Von 100 Gemüseberichterstattem meldeten ..... Berichterstatte					
	die Niederschläge als			den Temperaturverlauf als		
	zu gering	ausreichend	zu hoch	zu warm	normal	zu kalt
Nordwürttemberg	6	92	2	2	93	5
Nordbaden	13	87	-	5	88	7
Südbaden	2	94	4	2	96	2
Südwestfalen - Hohenzollern	6	84	10	3	87	10
Baden - Württemberg	7	89	4	3	91	6